

Eine Pfarrei, die lebt und sich bewegt

Pfarrei Ennetmoos feiert ihr 40-jähriges Bestehen

40 Jahre alt wird die Pfarrei Ennetmoos dieses Jahr. 5,5 volle Jahres-Arbeitspensen macht die Freiwilligenarbeit bei der Pfarrei aus. Der Kirchenrat lud deshalb alle, die sich in der Pfarrei freiwillig betätigten, zu einem Dankeschönabend ein.

■ **Ennetmoos** – Gemeindeleiter Markus Blöse freute sich bei der Begrüssung darüber, dass für einmal alle, die die Pfarrei ausmachen, in dieser Vielfalt zu-

sammen seien. «Die Pfarrei Ennetmoos zeichnet sich dadurch aus, dass sie eine aktive Pfarrei ist, in der sich viele Menschen in den verschiedensten kirchlichen Gruppierungen engagieren.» Nicht weniger als 204 Personen wurden eingeladen. Erfreulicherweise nahmen an diesem Dankeschönabend über 130 Personen teil. Darunter befanden sich auch Personen, die sich in mehreren Gruppen oder schon seit Jahrzehnten engagieren.

Zahl der Freiwilligen steigt

Das für das Jubiläumsjahr gewählte Motto, «Kirche lebt – Kirche bewegt», passt ideal zur Pfarrei Ennetmoos. «Wir bewegen einiges und wir lassen uns bewegen. Von besonderen Momenten des Zusammenseins, auf dem gemeinsamen Weg mitten im Leben und auch von der spürbaren Nähe Gottes», so Blöse. Walter Mathis, in den 1980er-Jahren Pfarrer in Ennetmoos, hat sich

schon damals für eine offene und tolerante Kirche eingesetzt, in der die Mitglieder willkommen sind und sich aktiv am Geschehen in der Gemeinde beteiligen. Dies hat sich bewährt und die Pfarrei Ennetmoos geprägt. Gemeindeleiter Markus Blöse wies mit Stolz darauf hin, dass die Anzahl der Personen, die in der Pfarrei eine Aufgabe übernehmen, in den letzten Jahren gestiegen ist.

8861 Online-Besucher

Blöse rätselte in seiner Rede mit den Anwesenden darüber, wie viele Stunden die aktiven Pfarreimitglieder im Jahr leisten. Auf rund 11'280 Stunden kam der Kirchenrat in seinen Berechnungen, was nicht weniger als 5,5 vollen Jahres-Arbeitspensen entspricht. Auch wenn diese Berechnung lediglich eine Schätzung ist, so ist diese Tatsache für Gemeindeleiter Markus Blöse doch sehr erfreulich. Er wies darauf hin, wie wichtig heute Öffentlichkeitsarbeit ist. Man berichte heute über die Arbeit und das Geschehen in der Pfarrei, im Pfarrblatt, in der Zeitung und auch auf der Website. Gerade die Website der Pfarrei Ennetmoos sei im Dezember 8861-mal besucht worden. Wichtig für den Gemeindeleiter ist auch das Gespräch zwischen den Seelsorgern und dem Kirchenrat mit allen Bindegliedern der Pfarrei.

Wendelin Waser

Nr. 111858, online seit: 23. Januar – 15.12 Uhr



204 Personen waren zum Dankeschönabend für ihre ehrenamtliche Arbeit für die Pfarrei eingeladen – 130 nahmen schliesslich teil.

FOTO: EINGESANDT